

Urkunden aus Korea für neun Frelenberger Sportler

Neue Meister in den Reihen der **Taekwondo-Abteilung** des TuS Rot-Weiß. Sie legten ihre Dan-Prüfung in Bielefeld ab.

Übach-Palenberg. Neun Sportler der Taekwondo-Abteilung des TuS Rot-Weiß Frelenberg konnten sich nun auf die Dan-Urkunden aus Korea freuen. Die Sportler zwischen elf und 51 Jahren hatten die Anforderungen der Meisterprüfung erfolgreich erfüllen können. Die rund 60 Mitglieder starke Taekwondo-Abteilung ist stolz auf ihre neuen Danträger.

Diese Dan-Prüfung fand in Bielefeld statt, die Frelenberger stellten sich den hohen Anforderungen und nahmen auch die lange Anreise nach Ostwestfalen in Kauf.

Das Trainerduo Michael Buhlert und Carsten Müller gratulierte den Schützlingen zum Erfolg, sah die harte Trainingsphase bestätigt. Seit 1999 sind beide beim TuS im Amt, beide sind auch für den Aufschwung der Abteilung verantwortlich.

Rekordteilnahme

Die erfolgreiche Arbeit in der Abteilung der vergangenen Jahre führte letztendlich zu der Rekordteilnahme von neun Sportlern auf einer Dan-Prüfung in Bielefeld.

Zum 30. Mal konnte die Abteilung einen Sportler erfolgreich zum Schwarzgurtträger ausbilden und man freute sich auf weitere Post aus Korea mit Übersendung der Zertifikate. Derzeit sind in der Abteilung dreizehn Schwarzgurtträger zwischen dem 1. und 5. Dan aktiv.

Kommende Prüfungen

In Lauerstellung befinden sich schon weitere fortgeschrittene Sportler, die sich auf kommende Prüfungen freuen. „Wir möchten unseren Sportlern ein stetiges Weiterkommen bieten“, erläuterte Trainer Michael Buhlert. „Dazu gehören auch die regelmäßige Vorbereitung auf eine Dan-Prüfung“. Leider, so führte Trainer Carsten Müller aus, führe die hohe Anzahl an fortgeschrittenen Sportlern zu einer erhöhten Hemmschwelle für Interessierte.

„Dabei ist es gerade aufgrund der Vielzahl von qualifizierten Sportlern möglich, auch Anfänger gezielt in Kleingruppen zu trainieren“, so beide Trainer. Die Abteilung hat zwar keine Nachwuchs-



Elf von 13 aktiven Danträgern der Abteilung mit Trainer Michael Buhlert (l. knieend) und Carsten Müller (hinten r. stehend). Foto: (agsb)

probleme, würde sich aber gerne über „erwachsenen Nachwuchs“ mit Einstieg in den Taekwondo-Sport freuen. Beide Trainer sehen diesen Sport auch für Menschen im „besten Alter“ als interessant an, ein Einstieg ist jederzeit möglich. Die Abteilung konzentriert sich bereits seit der Gründung 1986 auf den Taekwondo-Breitensport. Die Sportler werden seitdem auf die in regelmäßigen Abstand stattfindenden Prüfungen im Verein vorbereitet. Im Verein erhält jeder die Möglichkeit, seinen Leistungsstand überprüfen zu lassen und sich so in der Gurtträger-Hierarchie hochzuarbeiten.

„Dabei bleibt es dem Sportler selbst überlassen, ob er an einer Überprüfung teilnehmen möchte. Gerade diese Ausrichtung macht den Sport im TuS Frelenberg auch für erwachsene Ersteinsteiger interessant“, so das Trainerduo Buhlert/Müller, das jedem Interessierten anbieten möchte, sich von den Vorzügen des Sportes bei einem Probetraining zu überzeugen.

Info's zu den Trainingszeiten gibt es auf Homepage-Seite des TuS Rot-Weiß Frelenberg. (agsb)